

PFLEGELEISTUNGEN 2021

Pressekonferenz

21. April 2022





6.800

hauptamtliche
Mitarbeiter

10.000

Freiwillige

400

Vereine und
Organisationen

Soziales
Südtirol

633

Mio. €
Budget

650

Dienste

BETREUUNG VON PFLEGEBEDÜRFTIGEN PERSONEN – DEZEMBER 2021

16.026 Menschen mit Pflegebedarf
(3 % der Bevölkerung)

75% zu Hause betreut
12.061 Personen mit Pflegebedarf

25% in Heimen
betreut
3.965
Pflegebedürftige

davon 60% ausschließlich
Angehörige und/oder
private Pflege („badanti“)

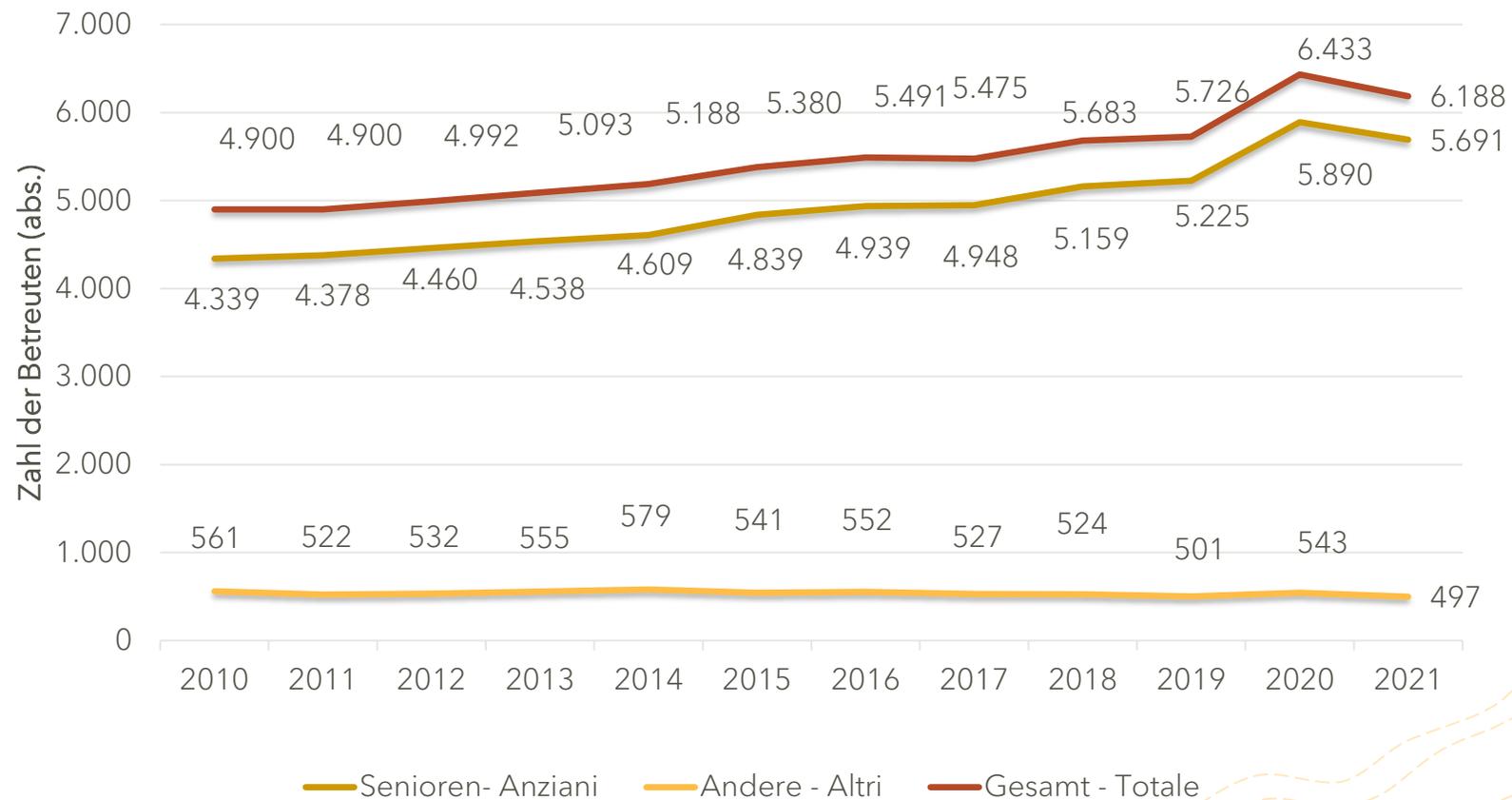
davon 40% (Mit-)
Versorgung durch
(Haus-)
Pflegedienste



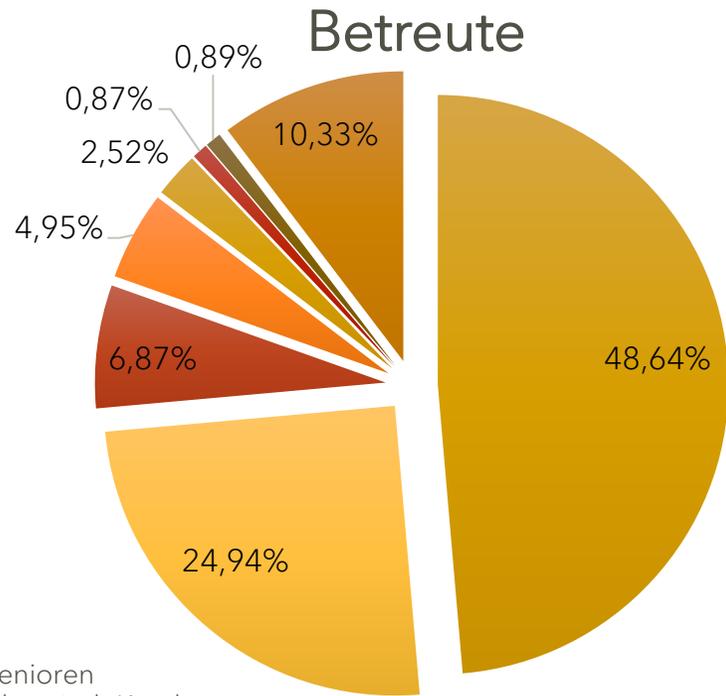


HAUSPFLEGE

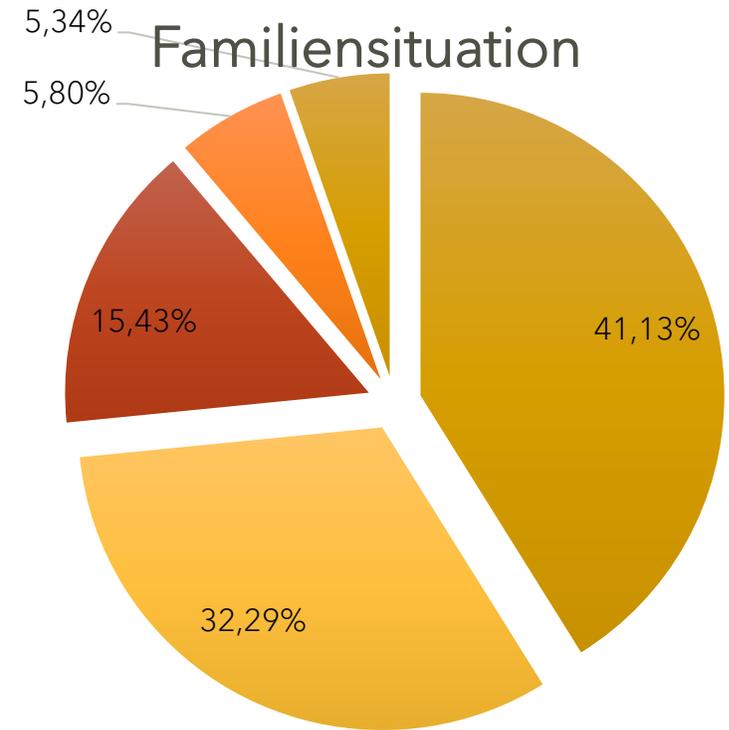
287.812 Leistungsstunden der Hauspflege



HAUSPFLEGE



- Senioren
- Chronisch Kranke
- Menschen mit Beeinträchtigung
- Akute Krankheit
- Psychische Kranke
- Abhängigkeitserkrankungen
- Menschen in der letzten Lebensphase
- Anderes



- Alleinlebend
- Lebt mit Partner ohne Kinder
- Lebt mit Familienangehörigen
- Lebt mit Partner mit Kinder



BEGLEITETES UND BETREUTES WOHNEN

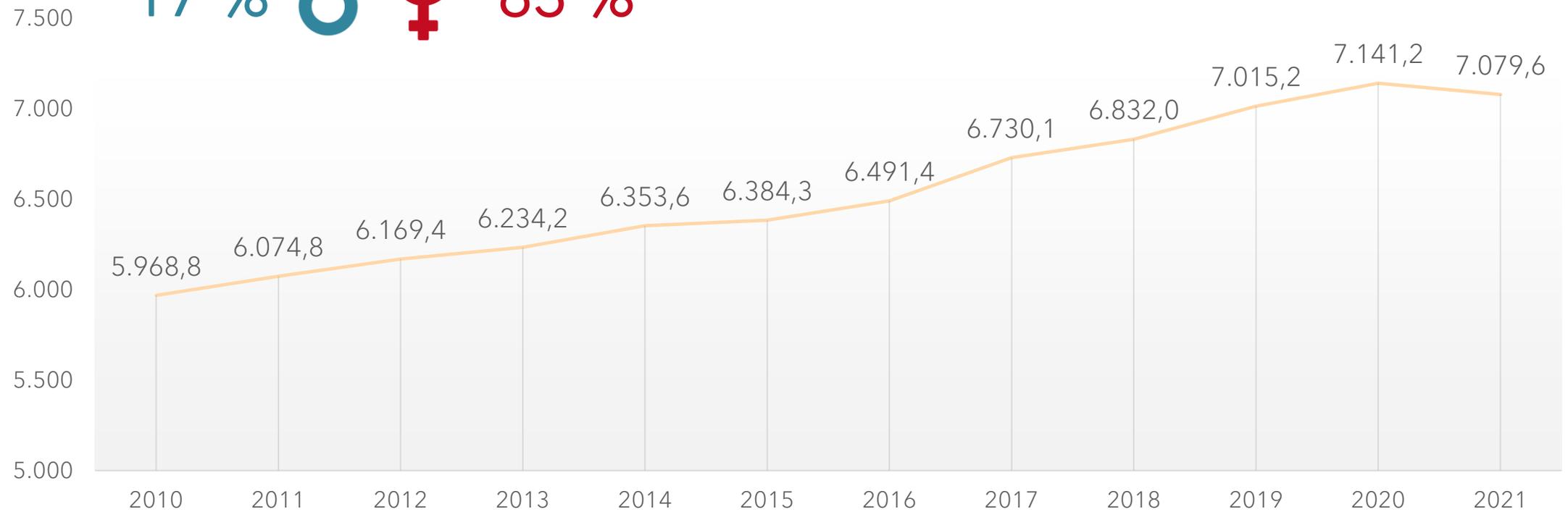
	Plätze
Begleitetes Wohnen	191
Begleitetes und betreutes Wohnen	94
Betreutes Wohnen	9

Stand: 31.12.2021



PERSONAL DER SOZIALDIENSTE

17 % ♂ ♀ 83 %



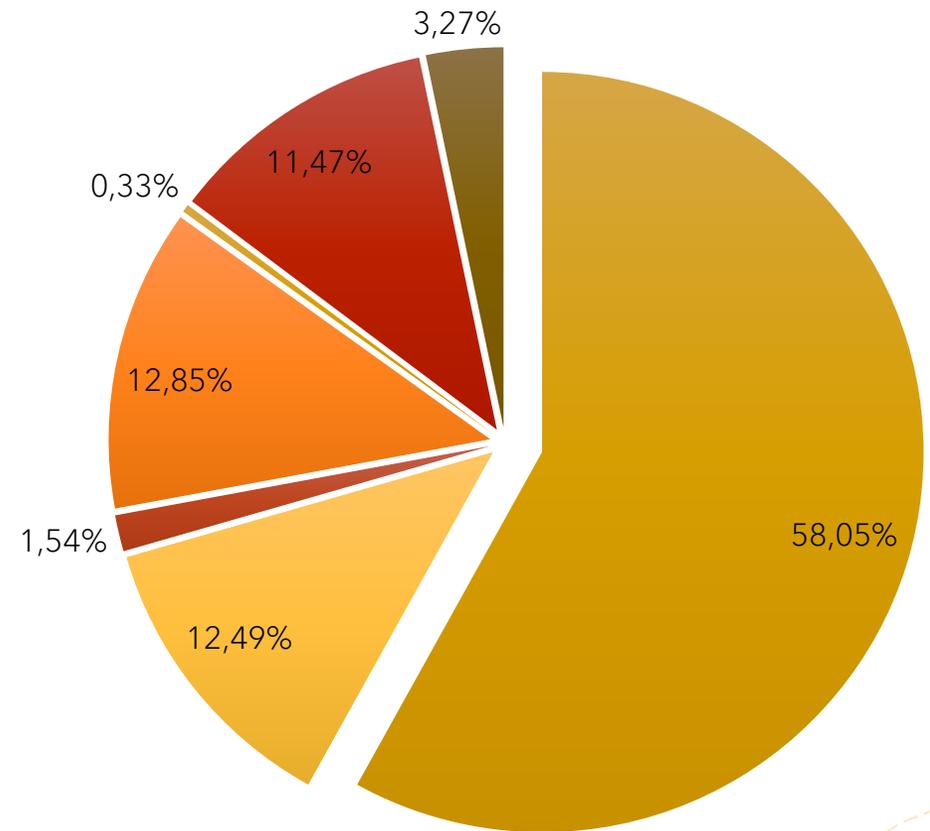
Die Angaben beziehen sich auf Vollzeitäquivalente
Durchschnittsalter = 44,8 Jahre
Durchschnittliches Dienstalder = 10,9 Jahre



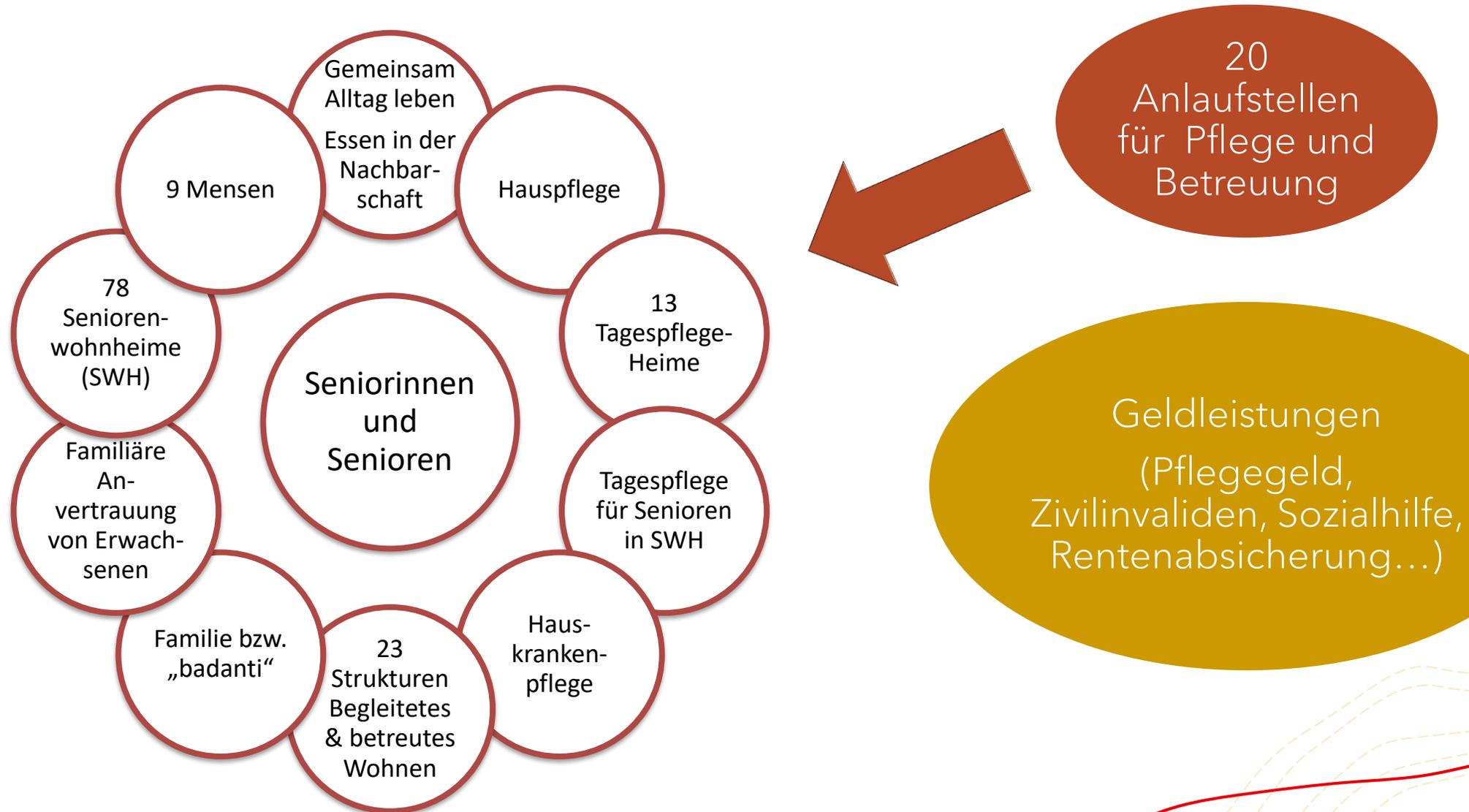


PERSONAL DER SOZIALDIENSTE

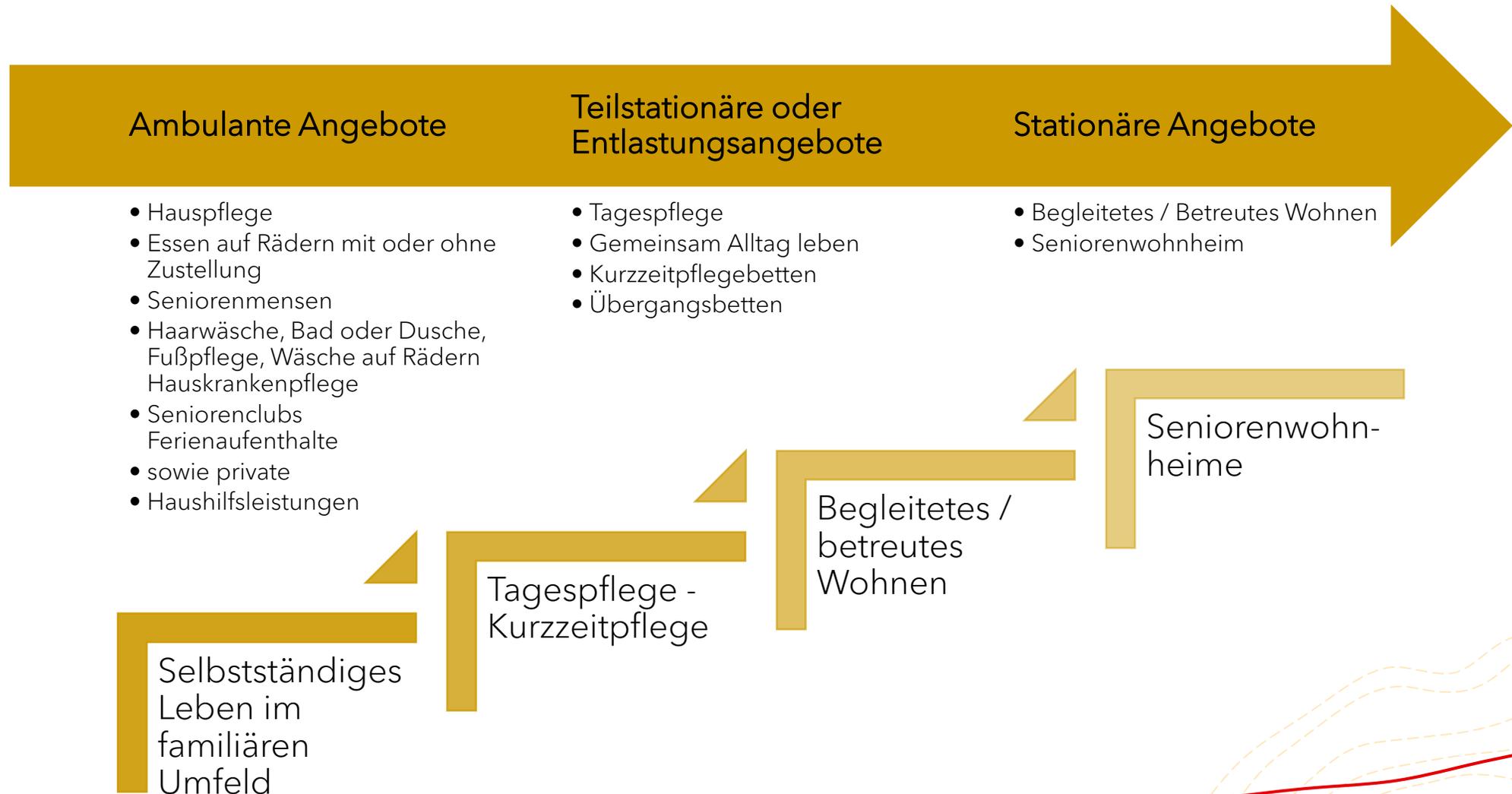
- Senioren
- Menschen mit Beeinträchtigung
- Psychisch kranke Menschen
- Minderjährige und Familie
- Dienste für Abhängigkeitserkrankungen
- Sprengeldienste
- Verwaltungsdienste



DIENSTE UND LEISTUNGEN FÜR SENIOREN



DIENSTE FÜR SENIOREN – AMBULANT, TEILSTATIONÄR, STATIONÄR



PFLEGE GELD

- Das Pflegegeld ist eine finanzielle Leistung für pflegebedürftige Personen um ein Leben in Würde führen zu können.
- Die Leistung wird monatlich, unabhängig von Einkommen und Vermögen der pflegebedürftigen Person, ausbezahlt.
- Die Höhe der Leistung ist an 4 Pflegestufen gekoppelt:

1. Pflegestufe

- Monatlicher Hilfebedarf: 60 - 120 Stunden
- Pflegegeld pro Monat: 569,00 Euro

2. Pflegestufe

- Monatlicher Hilfebedarf: 120 - 180 Stunden
- Pflegegeld pro Monat: 900,00 Euro

3. Pflegestufe

- Monatlicher Hilfebedarf: 180 - 240 Stunden
- Pflegegeld pro Monat: 1.350,00 Euro

4. Pflegestufe

- Monatlicher Hilfebedarf: > 240 Stunden
- Pflegegeld pro Monat: 1.800,00 Euro



ALTERSSTRUKTUR IN SÜDTIROL UND PFLEGEBEDÜRFTIGKEIT - 2021

12.061 pflegebedürftige
Personen haben im
Dezember 2021 Pflegegeld
zu Hause erhalten
(2,3% der
Wohnbevölkerung)



10,3 Mio. Euro

Im Laufe des Jahres 2021
haben 15.003
pflegebedürftige Personen
zumindest einmal im Monat
Pflegegeld erhalten.

(2,8% der
Wohnbevölkerung)

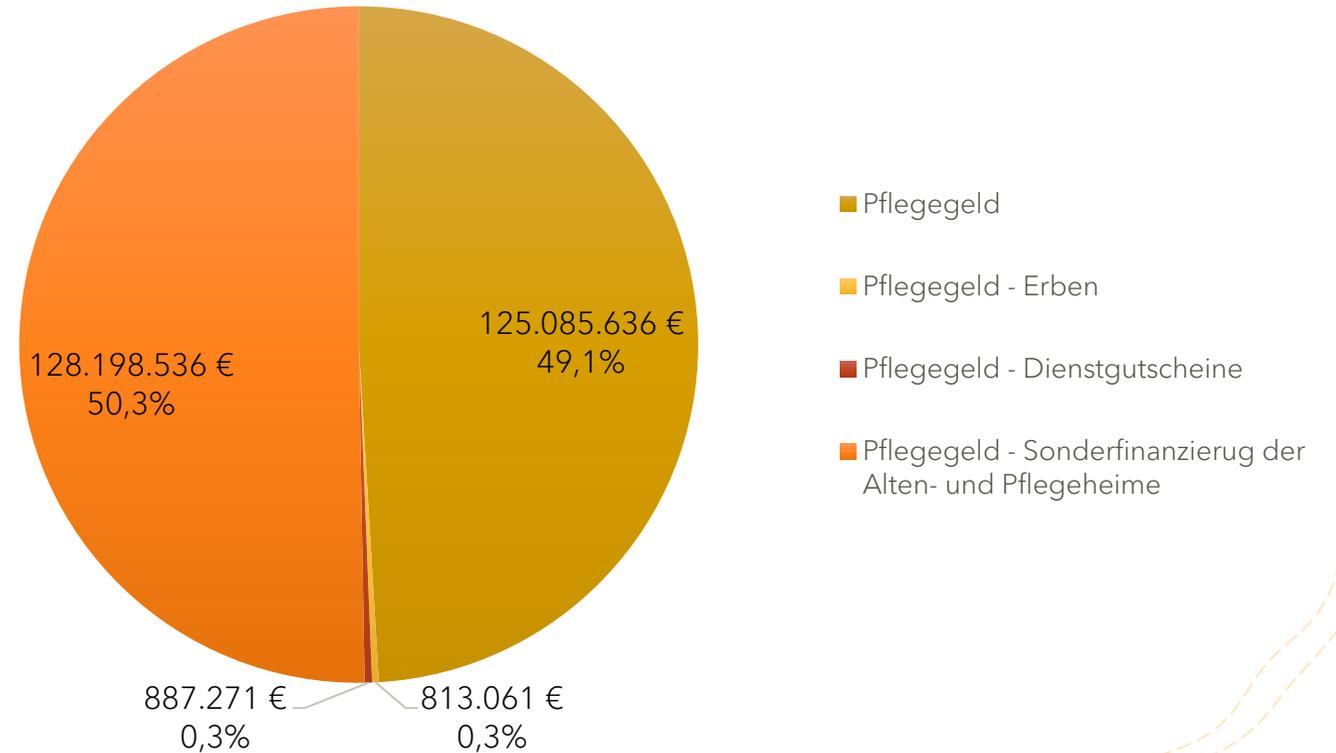


125,1 Mio. Euro

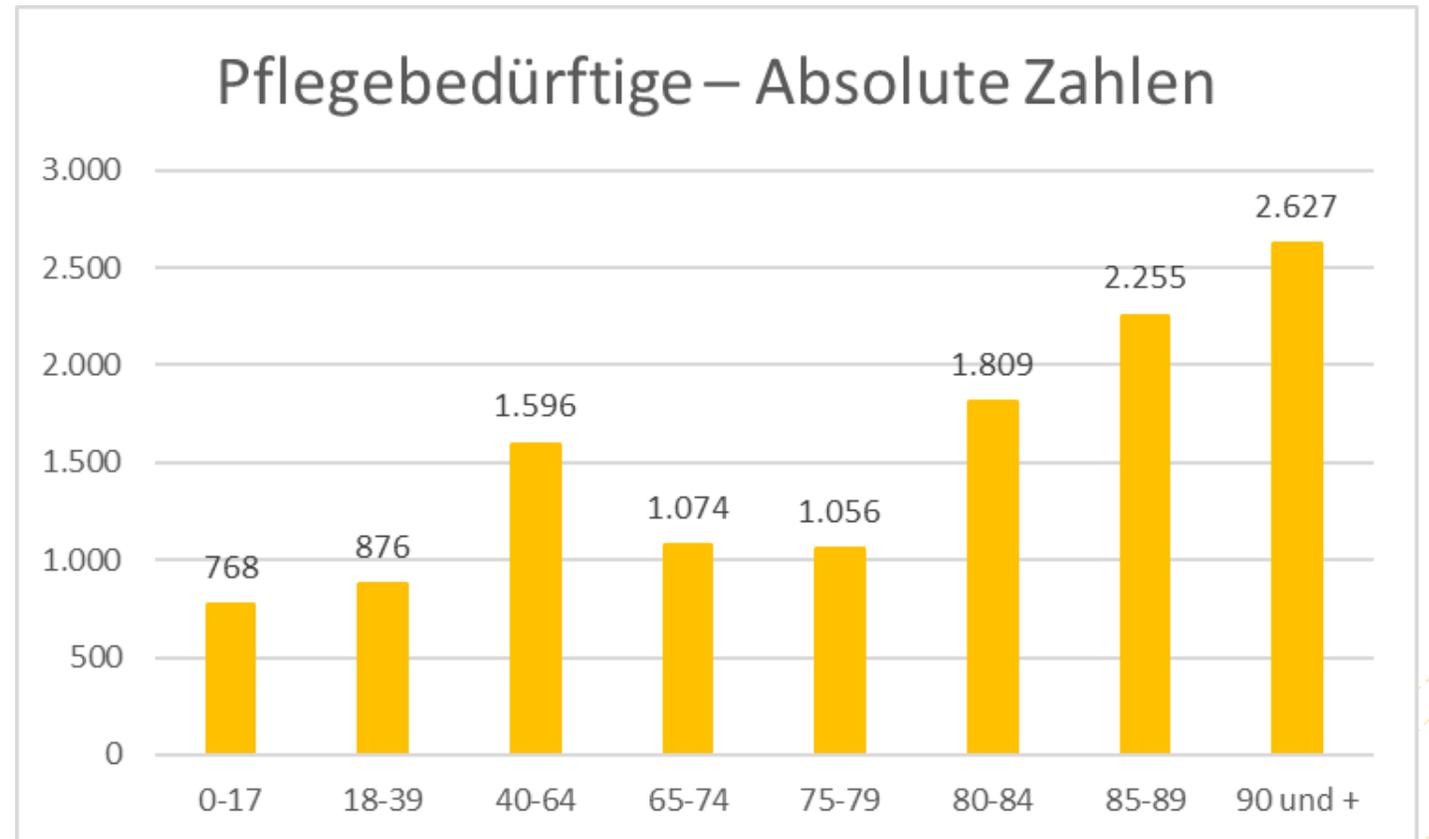


VERTEILUNG DER GESAMTAUSGABE – 2021

255 MIO. EURO

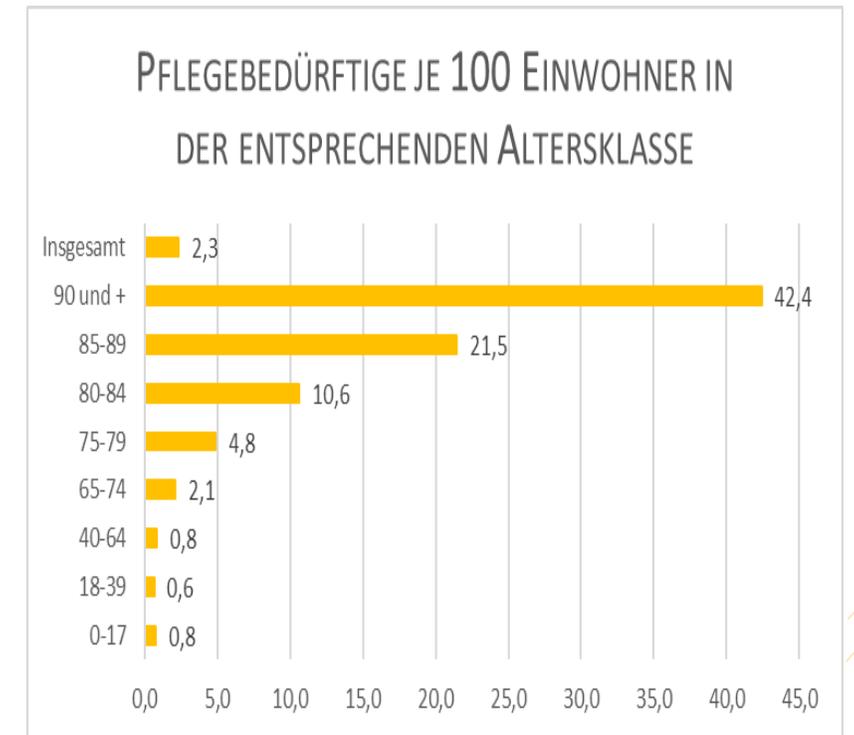
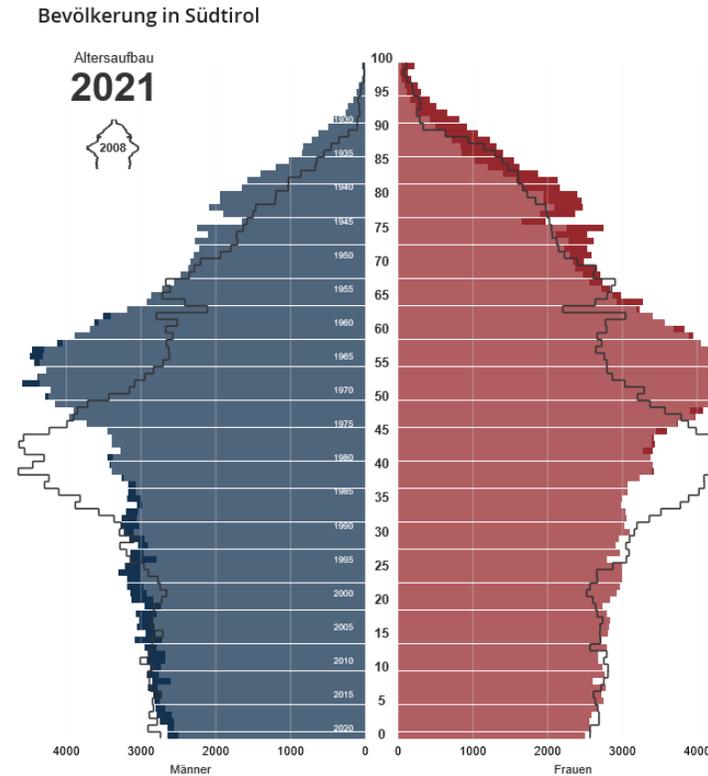


PFLEGE GELDEMPFÄNGER ZU HAUSE NACH ALTERSKLASSE – MONAT DEZEMBER 2021





PFLEGE GEGELDEMPFÄNGER ZU HAUSE NACH ALTERSKLASSE – MONAT DEZEMBER 2021



PFLEGE GELD IM DETAIL

Monat Dezember 2021:
12.061 zu Hause betreute Begünstigte



fast zwei Drittel waren Frauen (62%);
mehr als die Hälfte in der niedrigsten Pflegestufe
(erste Stufe) eingestuft;
das Durchschnittsalter betrug 71,8 Jahre.

Am 31.12.2021 werden 3.965 Personen in den Alters- und Pflegeheimen betreut.

Seit dem Jahr 2014 hat die Landesregierung festgelegt, dass das Pflegegeld an Personen die in den Alters- und Pflegeheimen betreut werden, nicht mehr direkt an die Begünstigten ausbezahlt wird, sondern den jeweiligen Trägern der Alters- und Pflegeheime.



ZIVILINVALIDEN, -BLINDE UND GEHÖRLOSE – 2021



Pensionen für Teil- und Vollinvaliden; Teil- und Vollblinde; Gehörlose

Leistungsbezieher:
4.965

Beitrag:
31.967.691 €

Begleitgeld für Vollinvaliden und Vollblinde; Sonderzulage für Teilblinde und Kommunikationszulage für Gehörlose; monatliche Zulage für minderjährige Teilinvaliden

Leistungsbezieher:
1.998

Beitrag:
13.067.215 €

Ergänzungszulage für Teil- und Vollblinde

Leistungsbezieher:
682

Beitrag:
889.306 €



RENTENMÄßIGE ABSICHERUNG DER PFLEGEZEITEN

	Hausfrauen/männer, Angestellte in Wartestand, Selbstständige, FreiberuflerInnen		Part-time bis zu 70%
Art der Einzahlung	Zustehender Beitrag für die Pflege von Familienmitgliedern in der 2., 3. oder 4. Landespflegestufe	Zustehender Beitrag für die Pflege von Söhnen/Töchtern oder anvertrauten Kindern bis zum 5. Lebensjahr, mit Zivilinvaliditätsgrad von mindestens 74%, Zivilblinde, Gehörlose oder in der 2., 3. oder 4. Landespflegestufe	
NISF Einzahlungen	4.000 €	9.000 €	2.000 €
Zusatzrentenfonds	4.000 €	4.000 €	2.000 €
NISF Einzahlungen und Zusatzrentenfonds	4.000 €	9.000 €	2.000 €





RENTENMÄßIGE ABSICHERUNG DER PFLEGEZEITEN – WICHTIGSTE NEUERUNGEN 2022

Der Beitrag wird für die Zeiten gewährt, die **von fiktiven Beitragszahlungen** gedeckt sind, wie z.B. während den Elternzeiten.

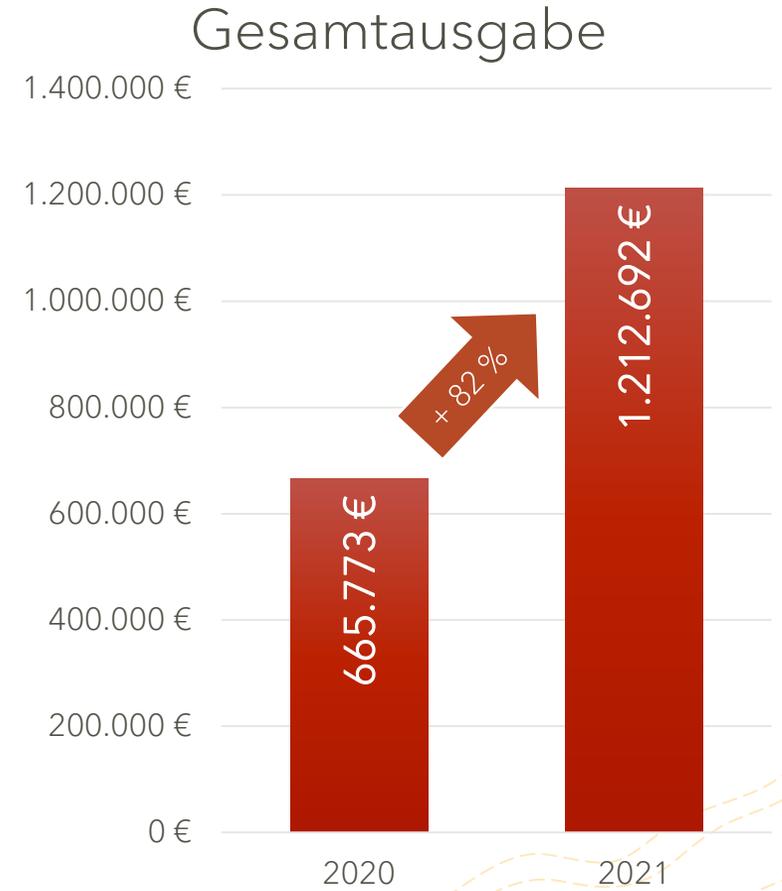
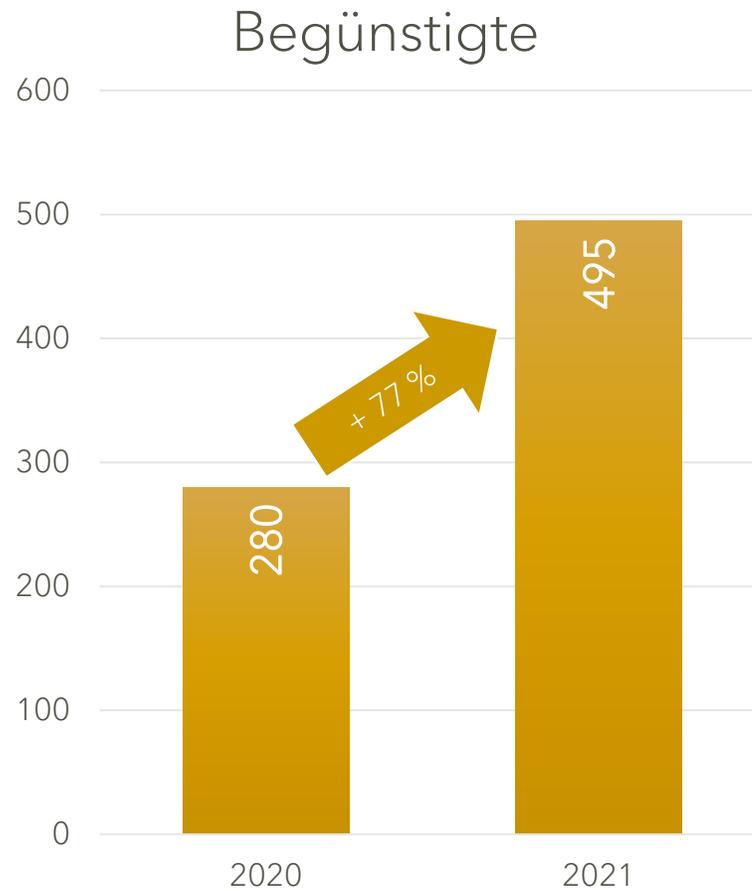
In den Zeiten jedoch, während denen man das Arbeitslosengeld, NASPI, in Anspruch nimmt, hat man kein Recht auf diesen Beitrag.

Ab 1.1.2022 können auch **Hausangestellte diesen Beitrag für einen Zusatzrentenfonds beantragen**. Der Höchstbetrag beträgt 4.000 € pro Jahr.

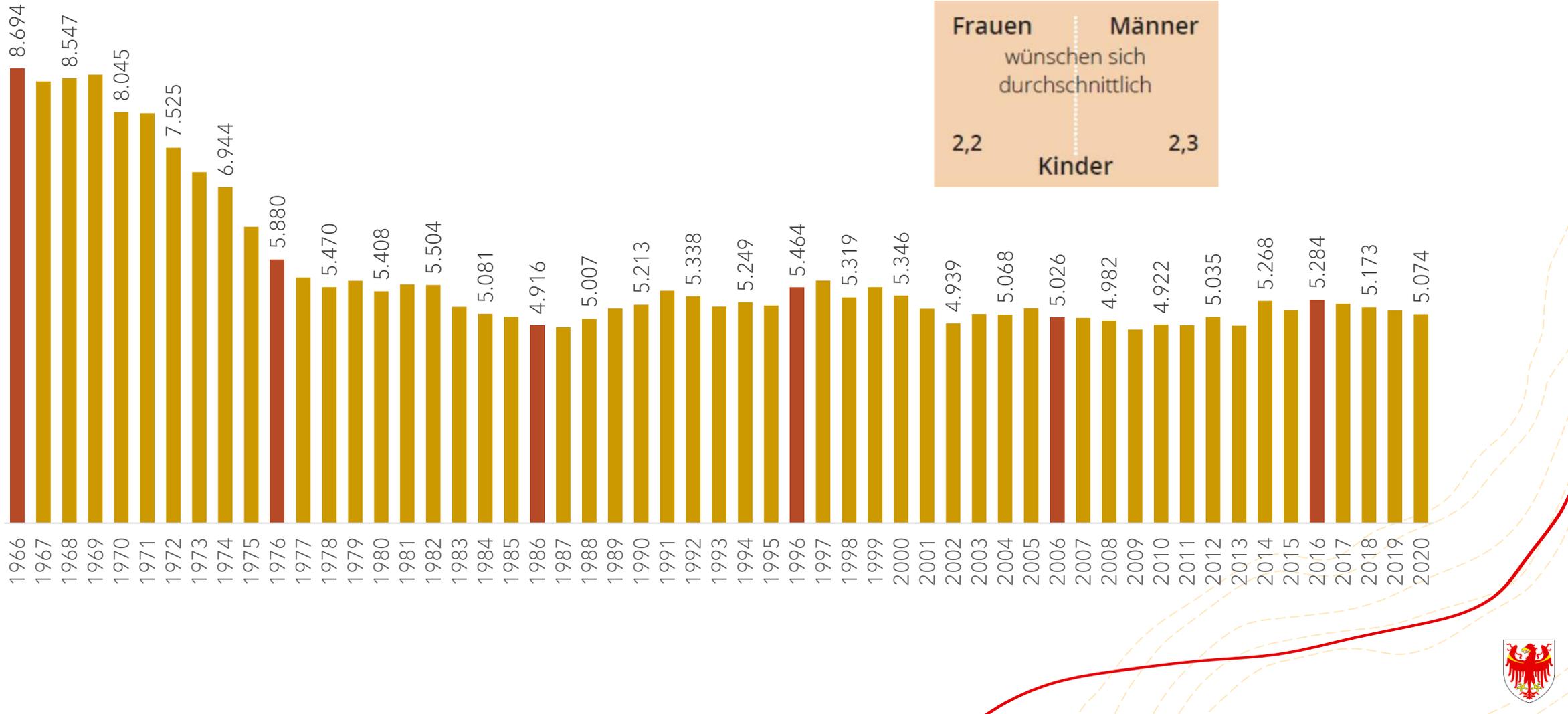




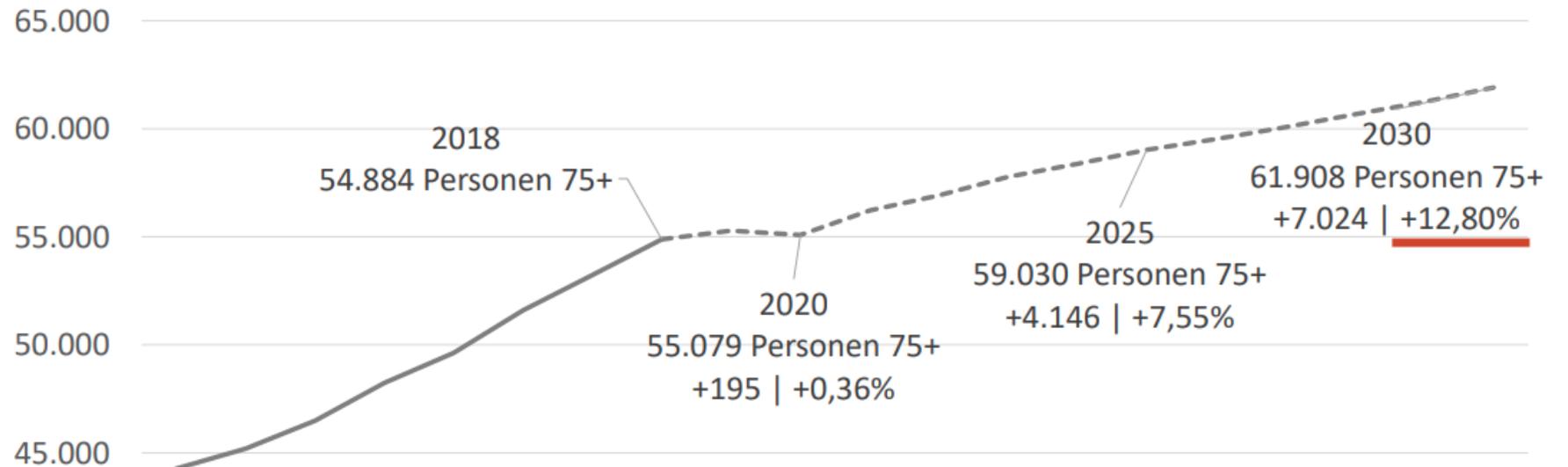
RENTENMÄßIGE ABSICHERUNG DER PFLEGEZEITEN



DEMOGRAFISCHE ENTWICKLUNG: WAS ERWARTET UNS IM JAHR 2030?



DEMOGRAFISCHE ENTWICKLUNG: WAS ERWARTET UNS IM JAHR 2030?



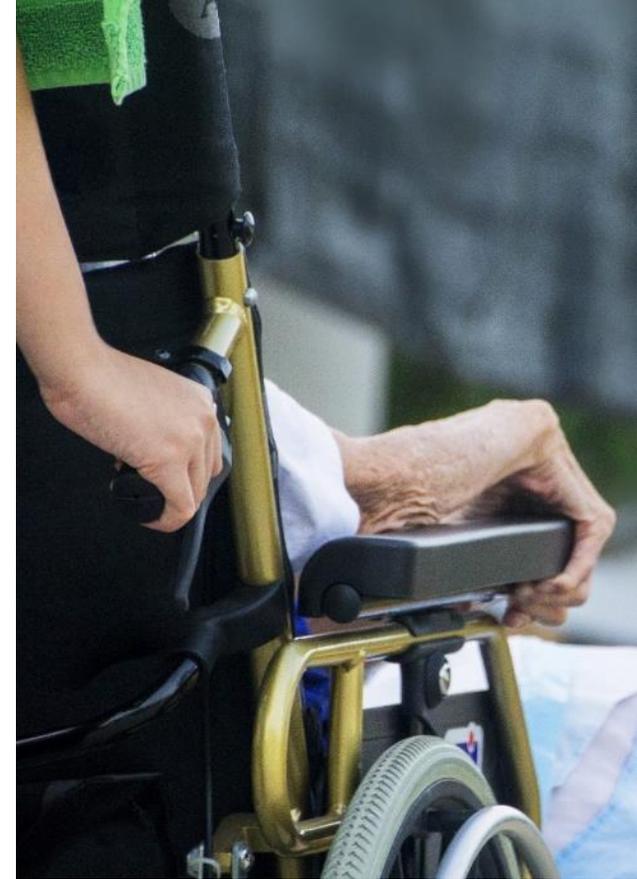
HERAUSFORDERUNGEN PFLEGE 2030

Wohnortnahe,
berufsbegleitende
Ausbildung

Aufwertung der
Pflegeberufe

Absicherung der
Pflegequalität





PFLEGELEISTUNGEN 2021

Pressekonferenz

21. April 2022

